

Aktivitäten 2023

Zeitungs- und Internetprojekte

- Herausgabe unserer umweltmedizinischen Fachzeitschrift **medi.um**.
- Herausgabe des *Innenraum-Newsletters* gemeinsam mit dem Innenraum Mess- und Beratungsservice und dem Österreichischen Institut für Baubiologie und -ökologie.
- Weiterführung der unabhängigen Plattform „**raumluft.org** - Mensch - Umwelt - Gesundheit“ gemeinsam mit dem Österreichischen Institut für Baubiologie und -ökologie.

Wissenschaftliche Projekte

- Bericht/Expertise zu umweltmedizinischer Einschätzung der Hitzeexposition mit Ableitung von Maßnahmenempfehlungen für das Wiener Hofburgareal im Rahmen des Projekts „Cooling Strategien 2.0“ (im Auftrag der Burghauptmannschaft).
- Mitarbeit am 2. Österreichischen Assessment Report (AAR2) zum Klimawandel und Bewertung von Vorschlägen zum Nationalen Energie- und Klima-Plan (NEKP).
- Projekteinreichung zu „Klimawandel und Sport“ (Klima- und Energiefonds).
- Umweltmedizinische Auswertung von Umfragedaten des Kuratoriums für Verkehrssicherheit zu „Sommergefahren“.
- Erarbeitung eines Konzepts zu klimaverträglicher und nachhaltiger Entwicklung im Auftrag der Therme Wien.
- Jarabacoa Pesticide Worker Follow-up-Studie: Epidemiologische Querschnittsstudie - Frauen der Landarbeiter im Kaffee-Anbaugebiet: Paper in Ausarbeitung.
- Attitudes for Future: Weiterführende Erhebungen.

Schwerpunkt Mobilität, Klimakrise und Biodiversität

- Vorträge zur Klimakrise und ihren gesundheitlichen Folgen in den Bundesländern u.a. im Rahmen des Urbanen Klimaschutzlehrgangs und des Kommunalen Klimaschutzlehrgangs (Modul 5) sowie im Rahmen von Klimaschulenprojekten (Judenburg) und der klimaaktiv mobil Webinar-Reihe zu Kinder- und Jugendmobilität. Weitere Vorträge für die KLAR-Regionen (Klein Meiseldorf, Rosalia-Kogelberg) und Gemeinden (Absdorf, Dornbirn).
- Vorträge zur Klimathematik im Rahmen von Tagungen wie u.a. am Welttag der seelischen Gesundheit im Landeskrankenhaus Mauer, anlässlich der Hearts-Tagung „Acting on world's most pressing problems through science & art“ in Wien, des 19. Forum Hospital Management 2023, des 6. Forums Anthropozän „FOOD.PRINT: „Regenerative Ernährung im Anthropozän“ oder Fortbildungsveranstaltungen (z.B. physikalische Medizin im AKH).
- Fachliche Unterstützung des neuen Wahlfaches „Planetary Health“ an der MUW.
- Fortführung eines Vorlesungsblocks rund um Umweltmedizin, Klima, Biodiversität, Toxikologie, Umweltpsychologie etc. an der FH Technikum Wien und der FH Pinkafeld.
- Pressekonferenz zu Hitzegefahren in Kooperation mit dem KfV (Kuratorium für Verkehrssicherheit).
- Pressekonferenz zu Tempolimits (Benefits für Gesundheit und Umwelt) in Kooperation mit der Organisation „Verkehrswende“
- Unterstützung offener Brief von Wissenschaftler:innen und Vertreter:innen der Zivilgesellschaft an SPÖ-Parteivorsitzenden Andreas Babler zur Zusammenarbeit mit Regierungsparteien bei Klimaschutz und Energiewende.

- Teilnahme an Petition „Tempo senken – Leben retten“, organisiert von „Verkehrswende“ und Vertreter:innen Verkehrswissenschaften.
- Vortrag im Rahmen des zu Bewegung, Umwelt und Klima im Rahmen der Firmenchallenge Preisverleihung 2023 sowie anlässlich der Naturfreunde Bundeskonferenz 2023
- Diverse fachliche Unterstützung der Fridays for Future Vienna bzw. Scientists for Future und Teilnahme am Klima-Streik.
- Mail an MMag. Wiesinger (ÖAMTC) wegen seiner Uneinsichtigkeit hinsichtlich Klimaschutzmaßnahmen im Verkehr.
- Mail an die *Krone* bez. Kosten durch Klimakleber vs. (u.a.) Gesundheitskosten durch Kfz-Verkehr.
- Unterstützung und Unterzeichnung eines Briefs an Rektorate der österreichischen Universitäten und FHs mit Aufruf zur öffentlichen Unterstützung der Klimagerechtigkeitsbewegung durch ihre wissenschaftlichen Mitarbeiter:innen.
- Unterstützung Raddemo des Lobauforums zu Belegung des vorhandenen Schienennetzes als Alternative zu neuen Stadtautobahnen.

Schwerpunkt chemische und physikalische Umwelteinflüsse

- Unterzeichnung offener Brief an EU-Kommissionspräsidentin Von der Leyen in den Verhandlungen mit dem Rat weiterhin zur SUR (Sustainable Use of Pesticides Regulation; Verordnung zur Pestizidreduktion) zu stehen
- Offener Brief an BM Totschnig und permanenten Vertreter zur konsequenten Unterstützung der „SUR“ und gegen „Verwässerung“ des SUR-Vorschlags, um den nachhaltigen Einsatz bzw. die Reduktion von Pestiziden wirksam umzusetzen.
- Gemeinsamer Brief internationaler NGOs an Vertreter:innen der EU-Kommission zu Aktualisierung der REACH-Verordnung (Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals) speziell hinsichtlich Informationserfordernissen und Datenlücken sowie Beschleunigung der Umsetzung für besseren Schutz von Gesundheit und Umwelt
- Teilnahme an Podiumsdiskussion im Rahmen eines Workshops zum Thema „Pestizide und Lebensmittelsicherheit“, organisiert von GLOBAL 2000.
- Mail an Minister Totschnig zur EU-Verordnung über den nachhaltigen Einsatz von Pestiziden (SUR).
- Schreiben an österreichische EU-Parlamentarier (Umweltausschuss) mit Argumenten für strengere Luft-Grenzwerte.

Diverse internationale Aktivitäten

- Unterstützung der Medizinischen Universität Nukus (Usbekistan) in der Public Health-Ausbildung.
- Teilnahme an der jährlichen Board-Sitzung von ISDE. Hanns Moshammer ist ja derzeit der Kassier von ISDE.
- Große ISDE – INCHES Tagung Oktober 2023 in Tashkent, Usbekistan. Mitarbeit an der Organisation, wissenschaftliche Begleitung (Review der Beiträge), Teilnahme vor Ort. In diesem Rahmen auch:
- Teilnahme an der (alle 2 Jahre stattfindenden) Generalversammlung von ISDE, diesmal in Usbekistan. Hanns Moshammer wurde dort als Präsident für die Periode 2025/26 gewählt (president elect).
- Erstellung des Kassenberichtes und Legung einer Bilanz von ISDE als notwendige Voraussetzung für die weitere Zusammenarbeit mit WHO und UNEP.
- Vortrag im Rahmen der European Cities Conference „Health Services in transition – Public Health“ in Wien zu kommenden Fragen der Umweltmedizin.
- Betreuung von Homepage und Mailing-Listen von ISDE.